

6

Oktober
und
November

2016

Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde Am Seggeluchbecken

"Dennoch bleibe ich stets an Dir, denn Du hältst mich..." Ps 73

Liebe Gemeinde! Abschied und Neubeginn kennzeichnen die Zeit, in der ich diese Zeilen schreibe. Auf meine neue Stelle freue ich mich sehr!

In Liebenwalde nehme ich nun Abschied. Viele Begegnungen verbinden mich mit diesem Ort. Feste, die wir feierten, tragische Ereignisse, in denen wir einander beistanden. Gemeinsames Leben in all seinen Facetten. Viel Baukram und Finanzfragen. Es war eine reich gefüllte Zeit.

Nun kehre ich zurück nach Reinickendorf. An der TMO absolvierte ich mein Abitur. Aufgewachsen bin ich in der Nähe von Leipzig. Wuchs hinein in die dortige Kirchengemeinde. Von Kinder- bis Posaunenchor. Das hat mich geprägt. Damit verbunden zu damaliger Zeit der DDR, sich entscheiden zu müssen. Jugendweihe oder Konfirmation. Entweder - oder. Mich auf beides einzulassen, war ich nicht bereit.

Ich entstamme keiner Pfarrersfamilie. Bald stand fest: Eine weiterführende Ausbildung ist ausgeschlossen. Kein Abitur. Keine weitere



musikalische Ausbildung! Da konnte ich mich anstrengen, wie ich wollte. 1987 bin ich nach West-Berlin ausgereist. Berlin ist die alte Heimat meiner Familie. Mit meiner Schulzeit verbindet mich besonders das Fontanehaus. Dort durfte ich auf den Steinway-Flügeln üben. Eng verbunden war ich zu dieser Zeit der Evangeliumsgemeinde. Erlernete das Orgelspiel. Übernahm zahlreiche Vertretungen im Reinickendorfer Kirchenkreis.

Neben der Musik gehört die Diakonie zu meinem Leben. In der Lazarus-Diakoniestiftung in Berlin-Wedding lernte ich sie in besonderer Weise kennen. Diakonie ist mir Lebenshaltung. In Bielefeld / Bethel absolvierte ich berufsbegleitend ein Masterstudium mit Abschluss Diakonie-Management.

Mein Weg als Pfarrerin führte mich zunächst nach Potsdam. Dort arbeitete ich als Krankenhauseelsorgerin mit Schwerpunkt Altersmedizin. Sterbebegleitung war eine große Aufgabe. Damit verbunden viele ethische Fragen: Wie gehen wir mit Leben, Krankheit und Sterben um? Wie heute oft üblich, war auch dort mein Arbeitsverhältnis befristet. Somit entschloss ich mich, vom Krankenhaus in die Vielfalt eines Brandenburger Landpfarramtes zu wechseln.

"Bist Du wahnsinnig", mahnte mich damals ein Arztkollege im Krankenhaus. "Das ist doch wie Landarzt". Rund um die Uhr erreichbar sein und für alles zuständig. So war es in Liebenwalde tatsächlich! Das Klischee gilt! Ich habe viel gelernt und bin von Herzen dankbar für diese Zeit! Es war Leben in aller Dimension. Damit verbunden großes Vertrauen.

Abschiedstraurigkeit und erwartungsfrohe Freude hinsichtlich des Neubeginns im Märkischen Viertel liegen nun eng beieinander. In Reinickendorf bin ich zu Hause. Es gibt für mich im Kirchenkreis zahlreiche Querverbindungen.

Bei meinem Vorstellungsgottesdienst war Psalm 73 Thema: "Dennoch bleibe ich stets an Dir, denn Du hältst mich..." Das ist mir Glaubensgrundsatz meines Lebens. Zugleich Richtschnur dessen, wofür ich auch in meiner neuen Gemeinde eintreten will.

Herzlich grüßt Sie Barbara Fülle

Gemeindekirchenrat

Der GKR hat nach Anhörung des Beirates am 15.09.16 den Gesamtwahlvorschlag mit drei Kandidaten festgelegt. Zu wählen sind zwei Älteste und ein Ersatzältester. Die GKR-Wahl findet am Sonntag, den 27. November 2016 in der Zeit zwischen 10.00 und 18.00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Die Kandidaten Frau Margrit Gahlich, Herr Werner Plato und Herr Christian Zillmann werden in diesem Gemeindebrief, im Schaukasten und auf den Internetseiten vorgestellt. Die persönliche Vorstellung findet im Gottesdienst am 13.11.16 um 11:15 Uhr mit anschließendem Kirchenkaffee und Gespräch statt.

Vom 30.10. bis 13.11.16 liegt das Wahlberechtigtenverzeichnis im Gemeindebüro zur Auskunfterteilung aus. Wer am Wahltag verhindert ist kann auch einen Antrag auf Briefwahl stellen. Die Unterlagen und weitere Informationen gibt es im Gemeindebüro.

Kandidaten zur GKR-Wahl:

Werner Plato (72)

Senftenberger Ring
verheiratet,
Beruf: EDV Kaufmann
Pensionär

Hobby: Garten und Reisen

seit 1971 Mitglied der Gemeinde,
seit drei Jahren im GKR
Beisitzer im Landesverband schulischer
Fördervereine



Meine Leitlinie
für die GKR-Arbeit
(falls ich gewählt werde)

- Feste und Veranstaltungen organisieren
- Sponsoring gestalten
- Hilfe und Werbung für die Kirche

Christian Zillmann (32)

Senftenberger Ring
ledig,
Beruf: Ingenieur für Elektrotechnik

Hobby: Familie, Wandern, Technik

seit 1989 Mitglied der Gemeinde
seit 2002 Vorsitzender des Beirates,
seit 2016 Vorsitzender GKR



Meine Leitlinie
für die GKR-Arbeit
(falls ich gewählt werde)

- Für die Stärkung der Selbständigkeit unserer Gemeinde im Märkischen Viertel
- Für den Erhalt der Gebäude
- Für eine stärkere Integration der KITA ins Gemeindeleben

Margrit Gahlich (64)

Senftenberger Ring
verheiratet, 1 Kind
Beruf: Bankkauffrau
Tätigkeit: Hausfrau

Hobby: Wandern und Theater
seit 1973 Mitglied der Gemeinde
seit 1998 Mitglied im Beirat
Teilnahme und Hilfe bei
Gemeindeveranstaltungen
Betreuung der Konfirmanden



Meine Leitlinie
für die GKR-Arbeit
(falls ich gewählt werde)

- Engagement für Kinder und Jugendliche
- die Selbständigkeit unserer Gemeinde erhalten

Kindertagesstätte

Familie Malerwein hat uns in ihren Garten am Seggeluchbecken eingeladen. Das haben wir genutzt, um mit den jüngsten Kindern im Elementarbereich, bei uns Sternenkinder genannt, einen Ausflug zu machen. Die Kinder konnten Äpfel, Tomaten, Brombeeren und Gurken ernten. Diese reiche Ernte hat das Gruppenfrühstück am nächsten Tag bereichert. Wir danken herzlich für diese Einladung. Falls es auch in ihrem Garten ein Überangebot an Obst oder Gemüse gibt, rufen Sie uns an! Unsere Köchin wird es gerne verarbeiten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit zwei neuen Kolleginnen! Am 1. Oktober 2016 wird Frau Jessica Schröter als Erzieherin in unserem unteren Elementarbereich mit insgesamt 30 Kindern ihren Dienst aufnehmen. Am 1. November 2016 übernimmt Frau Carmen Karkhoff ihre Aufgabe als Integrationserzieherin im oberen Elementarbereich mit 20 Kindern. Beide Kolleginnen verfügen über mehrjährige Berufserfahrung, auch im Kirchenkreis Reinickendorf.

Es gibt überraschender Weise noch zwei freie Krippenplätze für Kinder des Jahrgangs 2015. Bevorzugt würden wir Mädchen aufnehmen. Bei Interesse bitte in der Kita melden (Tel. 403 11 79) oder unsere Internetseite: www.kirche-seggeluchbecken.de/kita/kindergarten.html besuchen und eine Vormerkung senden. Für die anderen Jahrgänge nehmen wir auch noch Vormerkungen entgegen, das Platzangebot für den August 2017 ist allerdings schon sehr begrenzt. *Ulrike Niebisch*

Orgelkonzert

am **Sonntag, den 30. Oktober um 17:00 Uhr**

wollen wir anlässlich des Gedenkens an die Wiederkehr des 500. Jahrestages - am Vorabend des Reformationstages – auf das Lutherjahr mit einem Orgelkonzert einstimmen.

Ralf Teichert wird Musik aus 5 Jahrhunderten zu Gehör bringen, die auf Texte oder Kompositionen von Martin Luther zurückgehen. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.



GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

Sonntag	2. Okt.	11:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (19. Sonntag nach Trinitatis)	Pfr.i.R. Schreiter
Sonntag	9. Okt.	11:15 Uhr (20. Sonntag nach Trinitatis)	Pastor Luttenberger
Sonntag	16. Okt.	11:15 Uhr (21. Sonntag nach Trinitatis)	Pfr.i.R. Dr. Prums
Sonntag	23. Okt.	11:15 Uhr (22. Sonntag nach Trinitatis)	Supn. Hornschuh- Böhm
Sonntag	30. Okt.	11:15 Uhr (23. Sonntag nach Trinitatis)	Pfr.i.R. Zedlitz



GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag	6. Nov.	14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Barbara Fülle)	Pfrn. Fülle
Sonntag	13. Nov.	11:15 Uhr (Vorstellung der GKR-Kandidaten mit Kirchenkaffee)	Pfr.i.R. Dr. Prums
Sonntag	20. Nov.	11:15 Uhr (Ewigkeitssonntag mit Kirchenkaffee)	Pfrn. Fülle
Sonntag 1. Advent	27. Nov.	11:15 Uhr (Es finden auch die Wahlen zum GKR statt, mit Kirchenkaffee)	Pfrn. Fülle



GOTTESDIENST IM SENIORENZENTRUM

Donnerstag	13. Oktober	um 15:30 Uhr	Langner
Donnerstag	10. November	um 15:30 Uhr	Langner



KINDERGOTTESDIENSTE

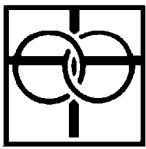
Montag 14 - tägig um 9:15 Uhr

Niebisch



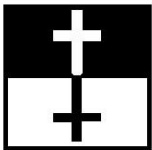
In unserer Gemeinde wurden getauft:

Ilona Philips, Lea Sofie Preuß



*In unserer Gemeinde
wurden getraut:*

Wolfgang Herbert Philips geb. Meyer und Ilona Philips



*Aus unserer Gemeinde
wurden bestattet:*

Erna Barkmin (93), Karl Georg Bruno Ewert (82),
Ilona von Rönne (74), Ingrid Fabritz (70), Christel Kluwe (80)



GEMEINDEGRUPPEN

Kindergottesdienst	montags	alle 14 Tage - 9:15 Uhr
Handarbeitskreis	montags	alle 14 Tage - 15:00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags	alle 14 Tage - 14:30 Uhr
Konfirmanden	zurzeit im	Aufbau im MV
CC-Jugendgruppe	dienstags	nach Absprache 17:45 Uhr
Bibelstunde	donnerstags	15:00 Uhr
Kreuzbund	donnerstags	18:30 Uhr

Wir sind für Sie da

Unser Gemeindezentrum mit Kirche und Gemeindebüro

Öffnungszeiten: montags 10:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 403 13 61 mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Herr Voge

Pfarrerin

Beate Fülle

Tel.: z.Zt. über Büro 403 13 61

Pastor

Donat Luttenberger, Telefon: 89 64 74 08

Sprechstunden mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

Kindertagesstätte:

Leiterin: Ulrike Niebisch, Telefon: 403 11 79

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 6:00 - 17:00 Uhr

Sprechstunden nach Vereinbarung

Seniorenzentrum:

Senftenberger Ring 51

Pfarrer: Lutz Langner, Telefon 43 72 12 64

Sprechstunden nach Vereinbarung

Diakonisches Werk

Im Haus

Herr Thomas Maier

Frau König, Telefon: 319 81 43 00

Diakoniestation

Wilhelmsruher Damm 116

Gemeindegewestern:

Telefon: 40 72 86 70

Sprechstunden: montags - freitags 8:00 – 17:00 Uhr

Renate Vogel (Pflegedienstleitung) mit ihrem Team

Der Gemeindebrief ist kostenlos im Gottesdienst, in der Kita oder im Kirchenbüro erhältlich. Die namentlich gekennzeichneten Artikel stehen in der alleinigen Verantwortung der Autoren. Sie geben ihre persönliche Meinung wieder, die sich nicht immer mit der Auffassung des Herausgebers deckt. Auszüge des Gemeindebriefes und weitere Nachrichten mit Bildern aus dem Gemeindeleben finden Sie auch im Internet unter:



www.kirche-seggeluchbecken.de

Gemeindeblatt
der Evangelischen Kirchengemeinde
Am Seggeluchbecken
Finsterwalder Straße 66
13435 Berlin - MV

Herausgegeben im Auftrage des GKR
von Pfarrer i. R. Peter Zillmann
Alle Rechte vorbehalten. Aufl. 500 Stk.
44. Jahrgang Oktober/November 2016
nächster Redaktionsschluss 21.11.2016